

Erstes Capitel.

Wie Florindo und Corallina in der Hütte
ihrer Eltern lebten.

Zwischen Helvetien, Piemont und Frankreich liegt ein kleines gebirgiges Ländchen, das jetzt den König von Sardinien zum Oberherrn hat; es heißt Savoyen. Der größte Theil des Landes ist mit hohen, fast unersteiglichen Gebirgen angefüllt; auch den höchsten Berg in Europa, den Montblanc, findet man hier, ihn, dessen Gipfel mit ewigem Schnee bedeckt ist, der als ein Greis in der ringsum jugendlich grünen Gegend dasteht.

Die Bewohner der Thäler Savoyens sind ein zwar armes, aber doch glückliches und biederes Völkchen; Fleiß und Industrie, die Mutter des Wohlstandes, sind hier zu Hause, und selbst die kleinsten Kinder sieht man selten unbeschäftigt. Der steinigste und gebirgige Boden ist nicht dazu geeignet, so vielen Fleiß gehörig zu belohnen; dazu ist das Klima veränderlich, oft übermäßig rauh, dann wieder sehr